

Marlies und Frieder Burkhardt 14552 Michendorf/Langerwisch Brunnenweg 6

Liebe "Weinberg"-Verwandtschaft!

Vor mir liegen zwei Fotos. Eines von der aktuellen Ausstellung im Jüdischen Museum Berlin. Es zeigt "die Weinberg-Familie", elfköpfig. Das andere zeigt alle die, die sich im vorigen Herbst in Kladow am Wannensee getroffen haben. Beide Bilder sehe ich mir sehr gern an.

Nun gibt es wieder einen Termin im "Haus Kreisau" 14089 Berlin Sakrower Kirchweg 79:

1.-3. November 2019 (Anreise Freitag 15 Uhr - Abreise Sonntag 13 Uhr)

Leider haben einige durch das Termin-Hin-und-Her Kollision mit anderen Planungen. Vielleicht lässt sich das noch ändern? An dem obigen Termin stehen uns Einzel- und Doppelzimmer zur Verfügung. Preis pro Person/Übernachtung 40,00 Euro zuzüglich City Tax. Wir stehen mit dem Haus unter Vertrag und müssen für 20 Übernachtungen aufkommen. Weitere Unterkünfte in Berlin oder bei uns können wir absprechen.

Viel Aufmerksamkeit, Zeit und Bemühung beansprucht bereits "**WEINBERG 50**". Ich bin gespannt, wohin sich alles entwickelt.

Ich studiere den Schriftverkehr, freue mich über viele Ideen, stoße mich aber auch an Missverstehen. Zum Beispiel wenn von einem "Jubiläum" geschrieben wird. Jubel ist mir fremd. Seitens der heutigen Gastgeber gibt es das Interesse, "nicht nur Erinnerung eines bestimmten Kreises" stattfinden zu lassen. Auch die Erörterung, "wie es sich mit den Kosten für die Nutzung der Weinbergskirche verhält" zeugt von andere Prioritäten als nach 1970.

Was machen wir Anfang November in Kladow? Uns läge schon sehr daran, dass wir uns im Hier und Heute unserer Lebenssituation begegnen. Dass wir uns "beistehen" mit unserer Aufmerksamkeit, uns erzählen von unseren "guten und schweren Tagen", wie "Verwandte" eben.

Themen und Impulse trägt jede/r aus dem Gegenwartszeitgeschehen mit sich herum. Wir könnten auch wieder in interessanten Büchern stöbern. Ich würde gern einiges aus dem Buch "Christentum und Kapitalismus", 2019 von Rainer Bucher übermitteln. Bitte, teilt uns Vorschläge mit. Bei allem werden wir Sinn, Form und Ziel von "Weinberg 50" kritisch und konstruktiv zu bedenken haben.

Vorgestern hielt Clemens Setz in Klagenfurt zu Beginn des Ingeborg-Bachmann-Wettbewerbs einen interessanten Vortrag. Im Blick auf die Rechtspopulisten sagte er: "*Euer System ist ein geschlossenes, und wie alle geschlossenen Systeme erstickt es irgendwann an sich selbst.*" Lasst uns unsererseits einem "offenen System" punktuell und trefflich die Treue halten.

Ich war jetzt sieben Wochen in einer Patientenrolle (Ischias & Co.). Dankbar "pflücke" ich nun wieder schmerzfreie Tage. Morgen fahren wir eine Woche ans Meer des Ostens.

Mit vielen guten Wünschen grüßen wir Euch aus unserem Brunnenweg. Der Wunsch, Euch (auch jemand von Euren Bekannten, Kindern und Enkeln !!!) an "Allerheiligen" (1.11.19) ganz so, wie Ihr seid, zu treffen ist groß

Marlies und Frieder Burkhardt 28.6.2019

Anmeldung (ab jetzt bald an ***Frieder.Burkhardt@web.de***)

Ich/Wir

komme/n von bis

Adresse:

Ideen und Wünsche für Kladow 2019: